
Turiner Design aus China

Von Walther Wuttke

Mit Changan kommt eine weitere chinesische Marke nach Europa, die seit dem Jahr 2001 ihre kreative Heimat in Turin besitzt. Aktuell arbeiten dort inzwischen rund 350 Designer. Das globale Forschungs- und Entwicklungszentrum siedelten die Chinesen im britischen Nottingham an. Nach Europa kommt zunächst der batterieelektrische Deepal S07, gefolgt vom Deepal S05 mit Reichweitenverlängerung. In Deutschland startet der Verkauf, wenn, so ein Markensprecher, „zehn Händler einen Vertrag unterschrieben haben“. Aktuell gibt es einen ersten Stützpunkt in Hamburg.

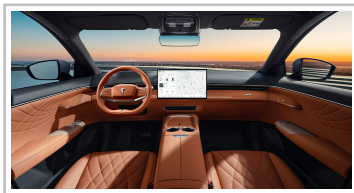
Der Deepal S07 wird von einem 160 kW (217 PS) starken Elektromotor angetrieben. Die Energie liefert ein 79,97 kWh starker Akku, und die Reichweite gibt Changan mit 475 Kilometern an. In 7,5 Sekunden beschleunigt das Midsize-SUV von 0 auf 100 km/h, und bei Tempo 180 km/h ist die (elektronisch abgeregelte) Höchstgeschwindigkeit erreicht. Die maximale Ladeleistung ist mit 93 kW überraschend überschaubar. Die Preisliste beginnt für den vollständig ausgerüsteten Deepal S07 bei 45.000 Euro. Die Garantie liegt bei sieben Jahren oder 160.000 Kilometern für das Fahrzeug und 200.000 Kilometern für den Akku. (aum)

Bilder zum Artikel



Changan Deepal S07.

Photo: Changan via Autoren-Union Mobilität



Changan Deepal S07.

Photo: Changan via Autoren-Union Mobilität
